

Git's o kei Gasse drin, so dumme,
Mir fliege-n-alle z'ämme-n-umme!

Dr Seppi drillt dur d'Hand si Hüet
Un sàit: Jà, sicher, do wär's güet,
Das gieng mr o jetz, das Vergniege!
Ne Dreckfuehrmann, kännt dà o fliege,
Wenn ein züem Bispel ine kunnt?

Natirig! 's schint Dir viellicht bunt,
Sàit jetz dr Petrüs, doch müesch wisse,
's Handwerk bringt keine Hindernisse:
Dreckfuehrme-n-as wie Millionär,
Dr Arme wie dr riche Herr,
Ka redlig handle-n-in sim Lewe
Un ka noch 's Güete thüe dernewe;
Ne Jeder als no siner Kraft.
Drum wird me no-n-em Tod wahrhaft
O nitt im Stand no g'richtet werde;
Nur was me g'stiftet hat uf Erde,
Nur das allei wiegt uf derno.
Un mit Dir isch's jetz grad eso;
Di Handwerk thàt mich nitt geniere,
Fir Dich in Himmel ine z'fiehre;
's isch d'Uffiehrung, wo-n-ich betracht',
Wo mich e wenig z'wackle macht!
's isch nitt ganz süfer alles z'ämme.
Ich weiss nitt, eb ich Dich soll nämme!...

Herr Petrüs, bin ich denn so schlecht?
Sàit jetz dr Seppi, 's wär nitt recht,
Wenn Sie mich thàte ganz verstosse!
Wo hat's denn Lit, ganz fehlerlose?
Un ich ha g'lese doch mithi,
Ass d'Letzte werde d'Erste si;
Soll ich dr Schrift kei Glaüwe schenke?
Un siter as ich jetz mag denke,

Bin ich nur uf dr Welt gsi halt,
Fir in de-n-Andre, Jung un Alt,
Miehsam ihr Dreck eweg geh z'rüme,
Un ha mich erst nitt derfe süme,
Denn z'schaffe-n-isch gsi bis genüe.
Was sage Se jetz do derzüe?

's isch wohr, 's isch grad gsi kei Vergniege,
Ish d'Antwort jetz, d'Schrift soll nitt liege!
Drum wà mr dasmol gnàdig si;
Ich loss Dich ine uf das hi,
Doch thüe mit keim Milhäuser flüeche,
Sunscht kasch gli 's Fegfir geh ufsüeche!

D'Klage vo dr Grossmüetter.

Wie isch's eim doch bi dàne Zite
Verleide jetz uf dàre Welt!
's wird g'jommert nur uf alle Site,
Kei G'schäft geht meh, me hat kei Geld,
Un d'Sorge thien eim 's Herz erschwere;
We mir doch nur im Himmel wäre!

Wenn's hintersi jetz thüet marschiere,
So isch's halt leider licht z'versthé;
D'Lit thien sich o derzüe uffiehre,
's hat Nieme jo kei G'wisse meh;
's süecht Ein im Andre d'Sack üsz'leere;
We mir doch nur im Himmel wäre!

D'Lit thien enander bol üsziege!
Wenn Ein, fir ebbes z'fische do,
Sich mit em Angel will begniege,
So kämme g'wiss zeh Andre scho